

Laufbahnausbildung

Zusatzqualifikation für Geodätinnen und Geodäten

Warum „Zusatzqualifikation“?

- **Technisches Fachwissen** erwerben Sie während des Studiums
- **Verwaltungsfachwissen** erhalten Sie während der Laufbahnausbildung

Beides zusammen qualifiziert Sie zur Ausübung hoheitlicher Befugnisse.

Zweck der Laufbahnausbildung

- **Erwerb der Laufbahnbefähigung** für die Laufbahngruppe 2, erste bzw. zweite Einstiegsebene der Fachrichtung Naturwissenschaft und Technik mit dem fachlichen Schwerpunkt „technischer Verwaltungsdienst für Aufgaben im Vermessungswesen und in der Geoinformation“.
- **Ausbildung von Fachkräften** für alle Zweige der Vermessungsverwaltung. Heranbildung von verantwortungsbewussten Persönlichkeiten für leitende Tätigkeiten.
- **Zugangsvoraussetzung** für die Beileihung zum Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI).

Allgemeines zur Laufbahnausbildung

	Oberinspektoranwärter (LG 2.1)	Referendare (LG 2.2)
Erforderlicher Studienabschluss	Bachelor	Master
Einstellungsbehörde	GeoSN Landkreise und Kreisfreie Städte	Staatsministerium für Regionalentwicklung
Ausbildungsbehörde	GeoSN	GeoSN
Ausbildungsdauer	18 Monate	24 Monate
Anwärtergrundbetrag (Stand 01.01.2020)	1.383,69 EUR/Monat	1.595,10 EUR/Monat

WICHTIG! Der Bewerber muss im Bachelor-Studium Fachwissen in den Lehrgebieten Mathematik einschließlich Geometrie, geodätische Mess- und Berechnungsverfahren, Landesvermessung, Landmanagement, Geoinformationssysteme, Ausgleichsrechnung sowie Photogrammetrie und Fernerkundung erworben haben; dabei sollen die Module in den genannten Lehrgebieten **mindestens 85 Leistungspunkte nach dem ECTS** umfassen.

Ablauf der Ausbildung

Ausbildungsabschnitt, Ausbildungsstellen	Oberinspektoranwärter (LG 2.1)
I Liegenschaftskataster <i>Ausbildungsstellen:</i> GeoSN, untere Vermessungsbehörden, ÖbVI	28 Wochen
II Landentwicklung <i>Ausbildungsstellen:</i> obere Flurbereinigungsbehörden	7 Wochen
III Landesplanung und Städtebau <i>Ausbildungsstellen:</i> Landesdirektion Sachsen, Kreisfreie Städte	6 Wochen
IV Landesvermessung, Geodateninfrastruktur <i>Ausbildungsstellen:</i> GeoSN, weitere Landesbehörden	9 Wochen
V Lehrgänge und Seminare, Allgemeine Rechts- und Verwaltungsgrundlagen, Zentrale Aufgaben <i>Ausbildungsstellen:</i> Hochschule Meißen (FH), GeoSN	8 Wochen

Ausbildungsabschnitt, Ausbildungsstellen	Referendare (LG 2.2)
I Liegenschaftskataster und Landesvermessung, Geobasisinformationssystem <i>Ausbildungsstellen: GeoSN, untere Vermessungsbehörden, ÖbVI, Staatsministerium für Regionalentwicklung</i>	20 Wochen
II Landentwicklung <i>Ausbildungsstellen: obere Flurbereinigungsbehörden</i>	16 Wochen
III Landesplanung und Städtebau <i>Ausbildungsstellen: Landesdirektion Sachsen, Kreisfreie Städte</i>	16 Wochen
IV Geodatenmanagement und Geodateninfrastruktur <i>Ausbildungsstellen: GeoSN, weitere Landesbehörden, Koordinierungsstelle GDI-DE</i>	16 Wochen
V Lehrgänge und Seminare <i>Ausbildungsstellen: Hochschule Meißen (FH), Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer, Institut für Städtebau Berlin</i>	12 Wochen

Staatsprüfung, Staatsexamen

	Oberinspektoranwärter (LG 2.1) Staatsprüfung	Referendare (2.2) Staatsexamen
Prüfungsbehörde	GeoSN	Oberprüfungsamt für das Technische Referendariat
Praktischer Fall/ Häusliche Prüfungsarbeit	4 Wochen	6 Wochen
Schriftliche Prüfung	4 Tage	4 Tage (im GeoSN)
Mündliche Prüfung	2 Tage	2 Tage (beim Oberprüfungsamt)

Und nach der Staatsprüfung/dem Staatsexamen?

Einsatzmöglichkeiten:

- Vermessungsbehörden (Freistaat Sachsen, Landkreise/Kreisfreie Städte)
- Flurbereinigungsbehörden (Landkreise/Kreisfreie Städte)
- Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Die Zusatzqualifikation „Laufbahnausbildung“ wird immer stärker als Mehrwert erkannt!

Ausbildungsbeginn:

jährlich zum 1. November

Die Ausschreibungen werden im I. Quartal eines jeden Jahres veröffentlicht, u. a. auf der Internetseite des GeoSN <http://www.geosn.sachsen.de> und im Karriereportal des Freistaates Sachsen <http://www.karriere.sachsen.de/index.html>.

Kontakt

personal@geosn.sachsen.de